



## Ausstellungsmodule „Zucker-Rüben“ für Messen und Aktionen

Die Ausstellung „Zucker-Rüben“ ist modular aufgebaut und eignet sich für Einsätze an Messen, regionalen Märkten, Schulen oder Aktionen in Gemeinden.

Die themenspezifischen Module, gestaltet mit Objekten, Miniaturwelten, Interaktionen und Pflanzen lassen den Weg des Zuckers von der Saat bis zur Ernährung hautnah erleben.

Die Module können dem jeweiligen Standort und den Bedürfnissen entsprechend zu eigenen Ausstellungen gestaltet werden.

Im Grünen Zentrum an der BEA/PFERD in Bern wurde die Ausstellung vom 29. April – 8. Mai 2008 als Sonderschau „Zucker-Rüben“ erstmals gezeigt. Sie löste beim Publikum wie auch in Fachkreisen grosses Interesse aus.



## Module stehen zur Ausleihe bereit

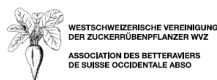
Die Ausstellungsmodule stehen allen interessierten Partnern zur Ausleihe bereit. Die Module sind zentral gelagert, werden transportiert und vor Ort auf- und abgebaut.

Die Kosten für Ausleihe, Transport sowie Auf- und Abbau übernehmen die jeweiligen Aussteller.

## Information und Ausleihe

Naturnah, Hansjürg Hörler, Mühlweg 18, 9056 Gais  
Tel. 071 787 86 89; E-mail: hoerler@naturnah.ch

## Partner der Ausstellung



## Modul: Bauernhof - Von der Saat zur Ernte

Hier erlebt man den Weg der Zuckerrüben vom Säen in fruchtbaren Boden über das Gedeihen und Wachsen zu kräftigen Rüben mit ihrem sattgrünen Laub bis hin zu Ernte und Lagerung.

Zuckerrüben in Töpfen, in verschiedenen Stadien, Wurzelzylinder

Vergleich der Saat- und Erntemengen pro Fläche

Infotafeln

Platzbedarf: 1 x 6 m



## Modul: Zuckerfabriken - Von der Rübe zum Zucker

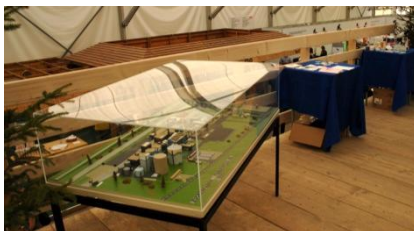
Dieses Modul zeigt wie in den Zuckerfabriken Aarberg und Frauenfeld in einem spannenden Verarbeitungsprozess aus Zuckerrüben hochwertiger Schweizer Zucker gewonnen wird.

Auf einem Sechseck-Kubus (D 160 cm, H 220 cm) sind die Verarbeitungsschritte mit Bild, Text und Objekten dargestellt.

Präsentation verschiedener Zuckerprodukte, Binokular zum Betrachten des Kristallzuckers.

Platzbedarf: 3 x 3 m

Bei Bedarf steht zusätzlich ein Modell der Zuckerfabrik Frauenfeld zur Verfügung.



## Modul: Zucker – Power und Genuss

In diesem Modul erfahren die Besucher durch aktives Mitmachen die Bedeutung von Zucker als Nahrungs- und Genussmittel. Neben der reichen Vielfalt an Lebensmitteln erfährt man viel Wissenswertes und wertvolle Tipps zu Zucker und Gesundheit.

Ein Sechseck-Kubus (D 160 cm, H 220 cm) zeigt mit Fotos und Vitrinen verschiedene zuckerhaltige Nahrungsmittel.

Platzbedarf: 3 x 3 m



Wurfspiel mit 2 Bannern: Besucher werfen mit Körnern gefüllte Zuckerrübenbälle. Wer mehr Löcher trifft erhält ein Präsent.

Platzbedarf: 3 x 3 m

Quiz: Ein Quiz führt die Besucher durch die Ausstellung. Auch dazu braucht's Energie. Wer's schafft erhält ein Präsent.



## Modul: Recycling von Nebenprodukten

Bei der Zuckergewinnung fallen als Nebenprodukte Erde, Schnitzel, Ricokalk und Melasse an. Hier erhält man einen Einblick ins zweite Leben der Rübe: Sämtliche Nebenprodukte werden als RICOTER-Erdsubstrate in Gärten und auf Balkonen, Dünger oder als Futter für Tiere wiederverwendet

Präsentation verschiedener Erdsubstrate für Garten und Balkon

Platzbedarf: 2 x 3 m

Präsentation des Ausbringens von RICOKALK anhand eines Modells

Platzbedarf: 2 x 2 m



## Modul: Zucker – Rüben: Geschichte – Kultur – Zukunft

Auf einer Zeitreise erfährt man die 6000-jährige Geschichte des Zuckers, die Entdeckung der Zuckerrübe und ihre heutige und zukünftige Bedeutung für Europa und die Schweiz.

Banner mit Display 200 x 220 cm

Mit 7 Miniaturwelten

Platzbedarf: 1 x 2 m



## Modul: Zucker – Rüben: Weltmarkt und Ökologie

Eine Weltkugel zeigt die Hauptanbauggebiete der weltweiten Zuckerproduktion, insbesondere den Anbau von Zuckerrohr und Zuckerrüben.

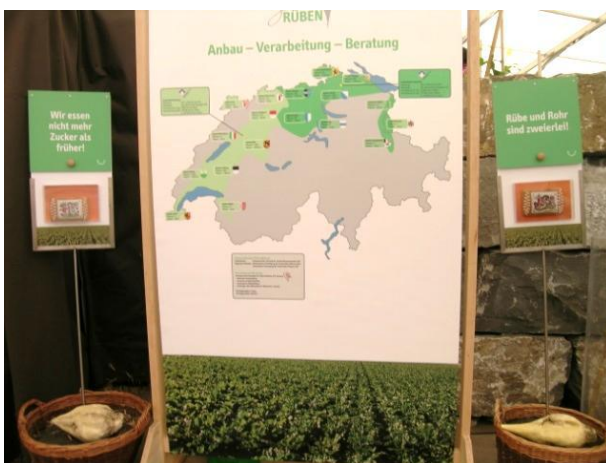
Platzbedarf: 2 x 2 m

Eine Schweizerkarte gibt einen Überblick über die Zuckerproduktion in der Schweiz und deren Bedeutung für Bauern und Bevölkerung.

Platzbedarf: 2 x 1 m

Acht Klapptafeln enthalten Botschaften zur Bedeutung von Schweizer Zucker und zu Zucker als Nahrungs- und Genussmittel.

Platzbedarf pro Tafel: 50 x 50 cm



## Modul: Erlebnis Erdhöhle

---

In diesem Modul können die Besucher für einmal unter den Boden tauchen und erleben wie Zuckerrüben wachsen.

Erdhöhle mit Zuckerrüben an der Decke und Bodenlebewesen an den Wänden

Platzbedarf: 4 x 2 m



## Der Einsatz der Module ist vielfältig

---

Die Ausstellungsmodule eignen sich für Sonderschauen und Events

- ❖ an Messen und regionalen Märkten
- ❖ in Gemeinden, Einkaufszentren und Schulen
- ❖ Tagen der offenen Tür

Den Bedürfnissen und Platzverhältnissen entsprechend können einzelne oder alle Module eingesetzt werden.

Die Ausstellungsmodule können ergänzt werden mit Begleitaktivitäten der lokalen Partner.

Die Betreuung der Ausstellungsmodule wird durch die lokalen Partner organisiert.

## Mögliche Ergänzungen durch Partner

---

- **Präsentation, Degustation, Ausschank, Verkauf von zuckerhaltigen Milchprodukten**  
Joghurt, Desserts, Milkschokolade, Warme Schoggi, Ovomalfine usw.
- **Präsentation, Degustation, Backen, Verkauf von zuckerhaltigen Getreideprodukten**  
Getreideriegel, Süssgebäck, Biskuits, usw.
- **Präsentation von Zucker als Konservierungsmittel**  
Konfitüre, Sirup, usw.
- **Zucker für Bienen**  
Imker zeigen Bienenstand und bieten Bienenhonig



Hansjürg Hörler Dipl. Ingenieur-Agronom FH  
Rotenstein 10, 9056 Gais, Tel. 071 787 86 89  
hoerler@naturnah.ch, www.naturnah.ch